

## LEIDENFROST-pool GmbH – die Manufaktur rüstet sich mit Photovoltaikanlage für Zukunft

Freitag, 17. Mai 2019

**Das Unternehmen errichtet mit Initiative Tausendundein Dach #300 im gemeinsamen Netzwerk.**



Cornelia Daniel, Johann Poinstingl, Lukas Poinstingl, Robert Leidenfrost, Foto: Tony Gigov

LEIDENFROST-pool GmbH, 1948 gegründet, ist ein führendes Unternehmen in der Herstellung von Faserverbundkunststoff-Fertigbecken. Neben den hohen Qualitätsansprüchen sind für den Geschäftsführer Johann Poinstingl auch Tätigkeiten hinsichtlich des Klimaschutzes wichtig. Einhergehend mit dem Energieverbrauch haben vor allem produzierende Betriebe dahingehend Verantwortung zu tragen. „Ein sorgsamer Umgang mit Energie und Ressourcen ist in unserer Manufaktur seit der ersten Generation Tradition. Das beginnt bei der langen Lebensdauer unserer Produkte und deren Wiederaufbereitungsmöglichkeit, geht über die Wärmeversorgung der Produktionsstätte durch Rest- und Althölzer sowie Waldhackgut aus der Region, und endet schlussendlich bei der eigenen Stromversorgung mittels Photovoltaikanlage“, sagt Poinstingl. Mit der Initiative „Tausendundein Dach“, welche sich das Ziel gesetzt hat, bis 2020 über 1001 Unternehmensdächer mit Photovoltaikanlagen auszustatten, wurde das 300. Dach im gemeinsamen Netzwerk fertiggestellt. Für jedes Dach wird ein Augenlicht an die Organisation „Licht für die Welt“ gespendet.

### 1-mal zum Mond und wieder zurück

Die Photovoltaikanlage erstreckt sich über 735 m<sup>2</sup>, wobei eine Leistung von 105 kWp realisiert wurde. Umgerechnet entspricht dies einer jährlichen Solarstromerzeugung von rund 100.500 kWh, wovon ca. 70 % des selbst erzeugten Stroms direkt im Unternehmen verbraucht werden können. Daraus ergibt sich eine Stromkostensparnis von 26 % jährlich. Zusätzlich zu den 175.000 kg, welche durch das Heizsystem der Biomasse eingespart werden, konnte der CO<sub>2</sub>-Ausstoß um weitere 34.560 kg reduziert werden. Veranschaulicht man die Zahlen der Photovoltaikanlage, entspricht dies 1188 Bäumen beziehungsweise einer Strecke von 700.000 km mit einem E-Auto. Damit ließe sich die Strecke einmal zum Mond und wieder retour fast zurücklegen.

### Wirtschaftliche Aspekte und Umweltschutz ergänzen einander

Neben einem Beitrag zum Klimaschutz spielte natürlich auch der wirtschaftliche Aspekt eine wichtige Rolle bei der Entscheidungsfindung. Poinstingl betont die gute und kompetente Zusammenarbeit mit Tausendundein Dach. „Die Initiative bot uns eine große Hilfe und Unterstützung. Im ersten Schritt wurde eine Bedarfsanalyse unseres Standortes durchgeführt,

wirtschaftliche Aspekte miteinberechnet sowie eine Auflistung der möglichen Förderungen erhoben – letzten Endes haben wir alle in Frage kommenden Dächer mit PV-Paneelen ausgestattet“, so Poinstingl. Zusammen haben die führende Solarberatung Österreichs („Dachgold“) und der führende Anlagenbauer 10hoch4 die Initiative Tausendundein Dach ins Leben gerufen. Die Vision: bis 2020 sollen über 1001 Unternehmensdächer mit Photovoltaikanlagen ausgestattet sein. Die klare Botschaft: Solarkraft rechnet sich, vor allem in Unternehmen. Auch Initiatorin Cornelia Daniel freut sich über die Zusammenarbeit: „Unser Ziel ist es, all diese Zukunftsunternehmen auch untereinander zu vernetzen um einen höheren Nutzen für alle zu erzielen.“

#### **Über LEIDENFROST-pool GmbH:**

Gegründet als kleine Fassbinderei im Jahr 1948 beschäftigte sich das Unternehmen LEIDENFROST-pool GmbH seit 1969 mit Glasfibertechnik, spezialisierte sich schließlich auf Glasfaserverbundbecken und wurde so zu einem wahren Spezialisten in der Swimmingpool Herstellung. Aus einer kleinen Manufaktur wurde im Laufe der Zeit ein äußerst qualitätsorientiertes Unternehmen für Faserverbundkunststoff-Fertigbecken mit internationaler Anerkennung und entsprechender Exportquote. Qualität wird hier ganz groß geschrieben und so ist LEIDENFROST-pool stets darum bemüht dem Kunden jeden noch so speziellen Designwunsch zu erfüllen.

#### **Über Initiative „Tausendundein Dach“:**

Im Jahr 2014 wurde die Initiative [Tausendundein Dach](#) gestartet, mit dem Ziel, 1001 Dächer in Unternehmen bis 2020 zu solarisieren. In Summe sollen bis 2020 20 MWp geschaffen werden und für jedes Dach á 20 kWp wird ein Augenlicht an Licht für die Welt gespendet. Gegründet wurde die Initiative von Solarexpertin Cornelia Daniel, Inhaberin der Solarberatung Dachgold und dem Photovoltaikspezialisten 10hoch4 aus Niederösterreich, welcher die Anlagen schlüsselfertig umsetzt.

<https://www.leidenfrost.at/en>

*Hinweis: Die Meldung wurde von dem genannten Unternehmen verfasst. Das energie:bau Magazin übernimmt für die Richtigkeit und Aktualität der Inhalte keine Haftung.*

---

---